



„100,7 Radio-Preis“
Internationaler Hörspiel-Preis 2017
„Great Expectations“

Reglement

Den Nachkriegsgenerationen stand eine brillante Zukunft in Aussicht - was ist daraus geworden? Und wie sieht die Zukunft der heutigen jungen Generationen aus, im Sinne von Karriere, Familie und einem erfüllten Leben? Was können wir von der Medizin von morgen erwarten? Was bringen Nanotechnologie und genetische Forschung? Werden Arbeitszeiten mehr oder weniger flexibel? Wird der Mensch von der künstlichen Intelligenz verdrängt? Werden die Energiequellen sauberer? Ergeben unsere westlichen Gesellschaften weiterhin Sinn? Beschleunigen sie die soziale Mobilität? Oder steht eine Zeit neuer kleiner Nationalismen an? Ist die parlamentarische Demokratie weiterhin ein politisches Modell oder sind Alternativen möglich?

Um das künstlerische Schaffen im Bereich des Hörspiels zu stimulieren, lädt das Etablissement de Radiodiffusion Socioculturelle, der Betreiber von radio 100,7, alle Autoren und Kreativen aus dem Grossherzogtum und der Großregion dazu ein, im Rahmen eines Hörspiel-Wettbewerbs Manuskripte einzureichen, welche die Stärken des Mediums Radio in den Vordergrund rücken. Der Hörspiel-Wettbewerb wird 2017 zum dritten Male veranstaltet.

Die dritte Ausgabe des Radio 100,7 Hörspiel-Preises steht unter dem Thema „Great Expectations“. Die der Jury unterbreiteten Werke sollen die Erwartungen und Hoffnungen unserer Gesellschaft aufdecken und sie aus einem originellen Blickwinkel beleuchten mit Bezug zur Realität der Großregion.

Es ist den Teilnehmern freigestellt, das Thema aus vielfältigen Perspektiven heraus zu interpretieren. Die stilistische Form ist ebenfalls freigestellt: Science Fiction, Satire, Krimi, dokumentarisches Format.

Reglement

Artikel 1: Der internationale Radio 100,7 Hörspiel-Preis „100,7 Radio-Präis“ wird veranstaltet vom Etablissement de Radiodiffusion Socioculturelle Luxembourg, mit Sitz in Luxemburg, 21a, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg.

Artikel 2: Zur Teilnahme am Hörspiel-Preis berechtigt sind alle Autoren und kreativ Schaffenden im Grossherzogtum Luxemburg und in der umgebenden Großregion.

Artikel 3: Der Hörspiel-Preis ist ein offener, nicht anonymer Wettbewerb. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Namen der Teilnehmer bei der Preisverleihung zu erwähnen. Der Veranstalter behält sich ebenfalls das Recht vor, eine kurze Zusammenfassung der eingereichten Manuskripte bei der Preisverleihung vorzustellen und kurze Auszüge vorzulesen.

Artikel 4: Jeder Teilnehmer kann einen Beitrag einreichen. Kollektivbeiträge sind erlaubt, vorausgesetzt sie verstossen nicht gegen die Regel „Ein Werk pro Teilnehmer“.

Artikel 5: Einsendeschluss für die Manuskripte ist der 1. Oktober 2017 um 18.00 Uhr. Beiträge sind in elektronischer Form zu senden an award@100komma7.lu.

Artikel 6: Die Beiträge sollten gestaltet sein

- als Hörspiel, Fiktion oder Doku-Fiktion, dessen Handlungsablauf von mindestens zwei verschiedenen Sprechern dargestellt wird; oder
- als narratives Werk, rein fiktiv oder mit dokumentarischen Teilen, dessen Handlungsablauf von einem Sprecher dargestellt wird.

Artikel 7: Die stilistische Form ist freigestellt (Science Fiction, Satire, Krimi, dokumentarisches Format ...).

Artikel 8: Die Beiträge, ob als Fiktion oder dokumentarisch angelegt, müssen Bezugspunkte zur Wirklichkeit des Grossherzogtums Luxemburg und der Großregion aufweisen.

Artikel 9: Beiträge können in luxemburgischer, deutscher, französischer und englischer Sprache eingereicht werden.

Artikel 10: Die eingereichten Beiträge müssen eine Mindestlänge von 3 500 Wörtern und eine maximale Länge von 6 200 Wörtern haben; in Audio-Form müssen die Beiträge eine Mindestdauer von 25 Minuten haben und eine maximale Dauer von 45 Minuten nicht überschreiten.

Artikel 11: Die eingereichten Beiträge müssen originale und unveröffentlichte Werke sein.

Artikel 12: Der radio 100,7 Hörspiel-Preis ist mit 3 500 Euro dotiert. Im Rahmen des Möglichen wird das preisgekrönte Werk als Hörspiel produziert und von radio 100,7 ausgestrahlt.

Artikel 13: Die Preisverleihung findet im Herbst 2017 statt.

Artikel 14: Der radio 100,7 Hörspiel-Preis wird von einer unabhängigen Jury vergeben. Mitglieder der Jury für die Ausgabe 2017 des Preises sind:

- Frau Astrid ALEXANDRE, Kulturredakteurin von Radiotelevisiun Svizra Rumantscha, Schweiz
- Herr Olivier GAROFALO, Dramaturg am Theater Bamberg, Deutschland
- Frau Anette KÜHRMEYER, Leiterin Künstlerisches Wort/Hörspiel SR 2 KulturRadio, Saarland
- Frau Carole LORANG, Regisseurin und Präsidentin der Theater Federatioun, Luxemburg
- Herr Sebastian THILTGES, Postdoktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Saarland

Die Jury wird geleitet von Claude Mangen, Programmkoordinator von radio 100,7.

Die Jury entscheidet unabhängig und in letzter Instanz.

Artikel 15: Der Autor des preisgekrönten Beitrags tritt an radio 100,7 das Recht ab, den Beitrag zu produzieren, sowie das Recht für eine Erst- und eine Zweitausstrahlung im Rahmen des Programms von radio 100,7.

Die Autoren der nicht preisgekrönten Beiträge behalten alle Rechte. Die hier erwähnten Rechte werden auf nicht-exklusiver Basis an radio 100,7 abgetreten.

Artikel 15: Mitarbeiter von radio 100,7 und deren Angehörige sind von der Teilnahme am Radio 100,7 Hörspiel-Preis ausgeschlossen.